

KARTHOGRAPHISCHE DARSTELLUNG

Es wird bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke sowie die Darstellung der Gebäude mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen. Insoweit entspricht die Planunterlage den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung in der Fassung vom 18.12.1990.

Arnsberg, den 05.07.2016

gez. Hermann-Josef Vedder (Kreisvermessungsdirektor) (Siegel)

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 05.11.2015 beschlossen, gem. § 2 (1) BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 146 "Gewerbegebiet Calle" aufzustellen und das Bauleitplanverfahren einzuleiten.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)
Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die vorgesehene Aufstellung und Art der Beteiligung der Öffentlichkeit ist gem. §§ 2 (1) und 3 (1) BauGB am 19.11.2015 öffentlich bekannt gemacht worden.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB erfolgte, indem die 1. Änderung des Bebauungsplanes im Zeitraum vom 23.11.2015 bis 22.12.2015 im Fachbereich Planung und Bauordnung öffentlich auslag und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wurde.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 03.03.2016 über die in der Beteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB eingegangenen Anregungen beraten und beschlossen.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)
Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

OFFENLEGUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 03.03.2016 die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 3 (2) BauGB beschlossen.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)
Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

OFFENLEGUNG

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung hat gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 17.03.2016 bis 18.04.2016 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der Auslegung sind am 09.03.2016 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 30.06.2016 über die vorgebrachten Anregungen gem. § 3 (2) BauGB beraten und beschlossen.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)
Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

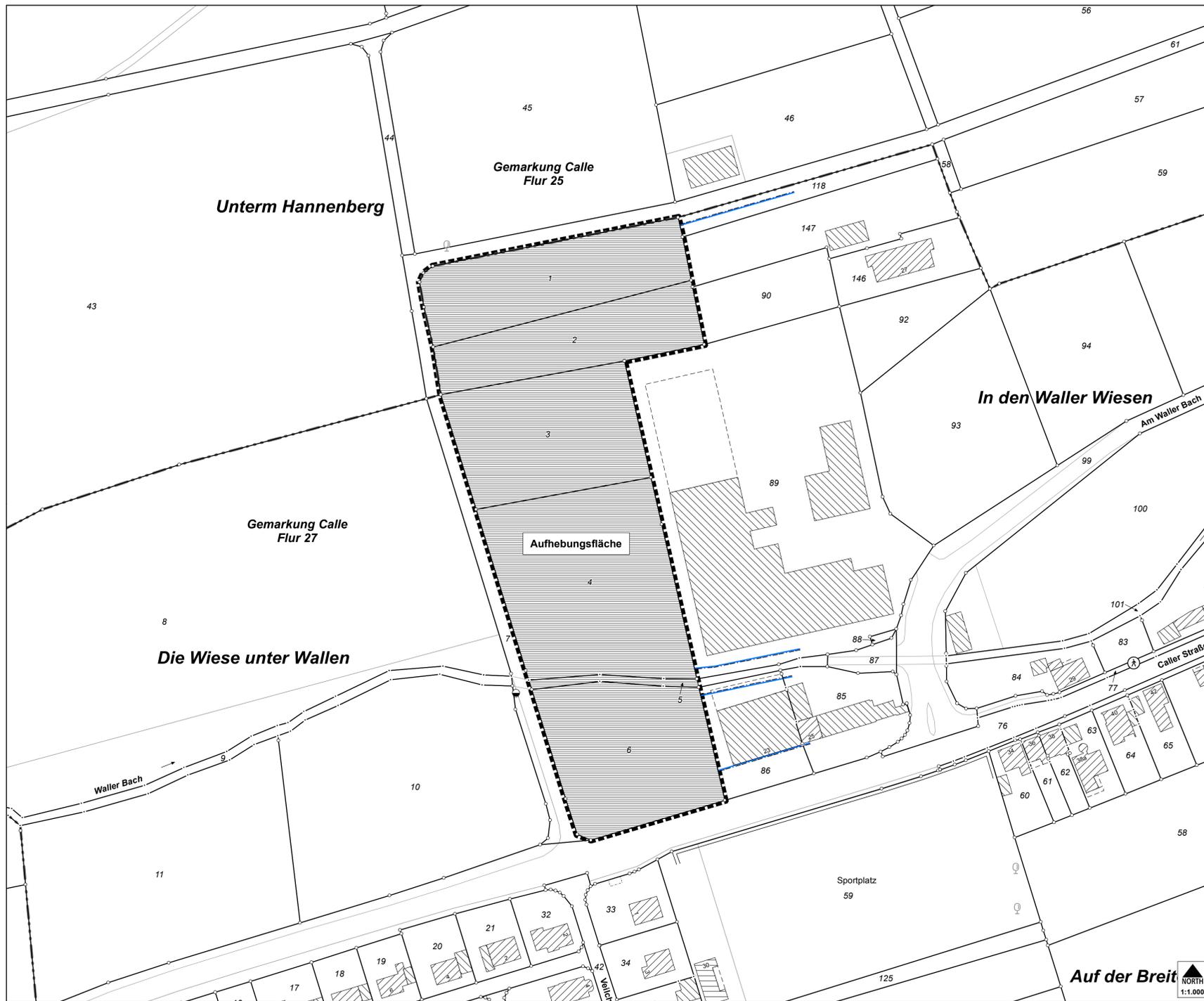
ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666 / SGV NRW 2023) in der zur Zeit gültigen Fassung, des § 1 Abs. 8, § 2 (1) und § 10 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede die 1. Änderung des Bebauungsplanes am 30.06.2016 als Satzung sowie die Satzungsgründung hierzu beschlossen.

Meschede, den 01.07.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)
Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 146 "Gewerbegebiet Calle" [Aufhebung eines Teilbereiches westlich der bestehenden Bebauung]



BEKANNTMACHUNG

Mit dem Tage der Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplanes am 23.09.2016 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung kann während der Dienststunden im Fachbereich Planung und Bauordnung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede eingesehen werden.

Meschede, den 26.09.2016

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BESCHEINIGUNG

Die Übereinstimmung der Verfahrensmerkmale mit dem Original wird hiermit beglaubigt.

Meschede, den _____

Der Bürgermeister
Im Auftrage

A. FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

Räumlicher Geltungsbereich (§ 9 Abs. 7 BauGB)

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)

B. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

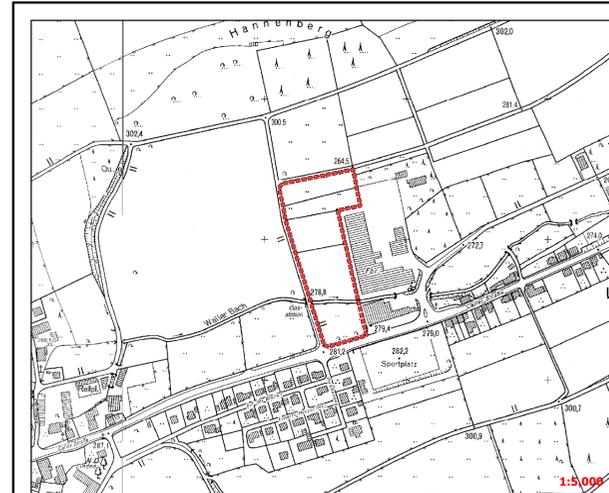
--- Baugrenze außerhalb des Geltungsbereiches

C. SONSTIGE DARSTELLUNGEN OHNE NORMENCHARAKTER

- vorh. Gebäude
- vorh. Flurgrenze
- vorh. Flurstücksgrenzen
- Flur 27 vorh. Flurnummer
- vorh. Flurstücksnummer
- Nordpfeil

D. SATZUNG ÜBER DIE AUFHEBUNG EINER TEILFLÄCHE DES BEBAUUNGSPLANES NR. 146 "GEWERBEGEBIET CALLE"

Die mit "Aufhebungsfläche" gekennzeichnete Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 146 "Gewerbegebiet Calle" (Rechtskraft seit dem 29.05.2009) wird einschließlich der baugestalterischen Vorschriften gem. § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 86 Abs. 4 BauO NRW ersatzlos aufgehoben.



KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MESCHEDER DER BÜRGERMEISTER			AUFGESTELLT: Fachbereich Planung und Bauordnung gez. Klaus Wahle Klaus Wahle (Fachbereichsleiter)
1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 146 "Gewerbegebiet Calle" [Aufhebung eines Teilbereiches westlich der bestehenden Bebauung]			
ORTSTEIL: Calle			
Erstellt: 15.10.2015 Geändert: Geändert:	Sachbearbeiter: Bernd Quast Erstellt von: Kersten Eickelmann	Plannummer 146.1	Maßstab: 1 : 1.000